Pfarreiblatt

Stansstad - Obbürgen - Kehrsiten Nr. 20/2026 29.10. - 18.11.2026



1. Nov. Allerheiligen: Gräberbesuch auf dem Friedhof

Heilig? Ganz schön menschlich

Heilig sein – das klingt nach grossen Taten, einem Leben voller Gebete und aussergewöhnlichen Menschen. Doch muss man wirklich etwas Besonderes leisten, um heilig zu werden?

Carlo Acutis zeigt, dass Heiligkeit auch mitten im Alltag ihren Platz hat. Der junge Italiener liebte Computer, Videospiele und seine Freunde. Gleichzeitig war sein Glaube tief verwurzelt. Er besuchte täglich die Messe, half Menschen in Not und gestaltete mit seinem Computer eine Ausstellung über eucharistische Wunder. Die Eucharistie war für ihn eine wichtige Kraftquelle. Mit nur 15 Jahren starb er an Leukämie. Im September 2025 wurde er von Papst Leo XIV. heiliggesprochen.



Bild: itl. Verein der Freunde Carlo Acutis

Doch heilig wird man nicht nur durch gute Taten. Nach christlichem Verständnis ist Heiligkeit ein Geschenk Gottes. Sie wächst dort, wo Menschen sich seiner Liebe öffnen und ihr Leben davon prägen lassen. Auch eine Heiligsprechung erfolgt erst nach sorgfältiger Prüfung. Bei Carlo wurden zwei Heilungen als Wunder anerkannt, die auf seine Fürsprache bei Gott zurückgeführt werden.

Seine Geschichte zeigt, dass Glaube und ein ganz normales Leben zusammenpassen. Daran erinnern uns Allerheiligen am 1. November. Wir denken an Menschen, die ihren Glauben auf besondere Weise gelebt haben. Zugleich vertrauen wir darauf, dass unsere Verstorbenen in Gottes Liebe geborgen sind.

Eine schöne Verbindung dazu bildet der Aufnahme-Gottesdienst unserer acht Jugendlichen, die sich auf den Firmweg machen. Wie Carlo dürfen auch sie ihren eigenen Weg mit Gott entdecken, Fragen stellen und ihren Glauben bewusst gestalten. Die Firmung lädt sie ein, sich für die Kraft des Heiligen Geistes zu öffnen.

Herzlich laden wir Sie ein, mit uns zu feiern:

Am **Sonntag, 1. November 2026, um 10.30 Uhr** feiern wir Allerheiligen in der Pfarrkirche. Um **14.30 Uhr** gedenken wir bei einer ökumenischen Feier auf dem Friedhof unserer Verstorbenen.

Am **Sonntag, 8. November 2026, um 10.30 Uhr** feiern wir den Aufnahme-Gottesdienst unserer acht Firmanden in der Pfarrkirche. Anschliessend sind alle herzlich zum **Chiläkafi im Oeki** eingeladen. Wir freuen uns auf schöne Begegnungen und ein gemütliches Beisammensein.

Gemeindeleiter Michał Bursztyn

Wärme der Erinnerung

Anfang November wird die Vergänglichkeit an der Schöpfung sichtbar. Zugleich ist dies eine Zeit des Gedenkens der Verstorbenen. Wir sind eingeladen, diese Zeit denjenigen Menschen zu widmen, denen wir nicht mehr von Angesicht zu Angesicht begegnen können.

Im Gottesdienst am 1. November um 10.30 Uhr und beim Gräberbesuch um 14.30 Uhr am gleichen Tag gedenken wir jener Verstorbenen, die zwischen dem 1. Oktober 2025 und dem 30. September 2026 in Stansstad bestattet oder verabschiedet wurden. Der Gottesdienst wird von Michał Bursztyn gestaltet; der Gräberbesuch ist gemeinsam mit Pfarrer Tobias Winkler in einer ökumenischen Form. Auf dieser Seite sind die Namen der katholischen Pfarreiangehörigen aufgelistet.

Gemeindeleiter Michał Bursztyn

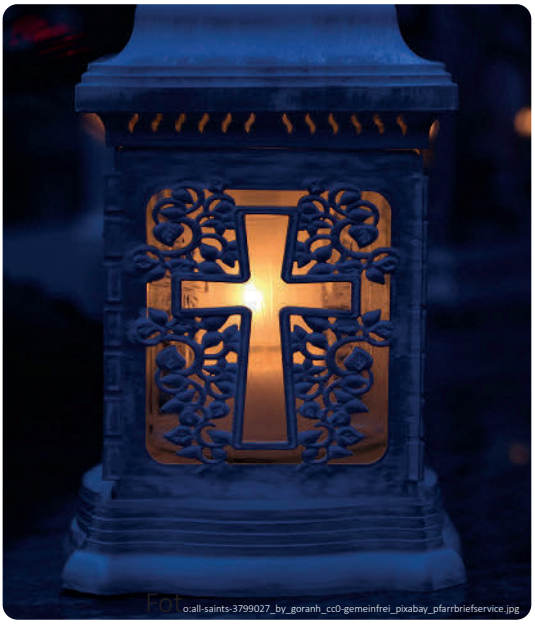


Foto: all-saints-3799027_by_goranh_cc0-gemeinfrei_pixabay_pfarrbriefservice.jpg

Wir gedenken folgenden Personen:

Erich Grab
Elisabeth Niederberger
Martin Zemp
Johann Honstetter
Raissa Jackson
Maria Galliker-Hofmann
Josef Cometto
Charlotte Wüst
Werner Baumgartner
Marie Waser
Frieda Keiser
Helmut Niese
Rosa Maria Amstad
Therese Schnider
Ruth Schnellmann Kaçmaz
Heinz Huwiler

Herr gib ihnen die ewige Ruhe

KAB Jass-Nachmittag

Einladung zum Jass-NACHMITTAG im Oeki Stansstad organisiert von der KAB Stansstad
Datum: Samstag 7. November 2026
Zeit: 14 Uhr, Türöffnung ist um 13.30 Uhr,
Ort: Oeki Stansstad
Anstelle des Teilnehmerbeitrages bringt jeder Teilnehmer/in einen nicht eingepackten **Preis im Wert von ca. Fr. 8.-** mit.
Kleines Getränkeangebot und Kuchen ist vorhanden.

Die KAB Stansstad freut sich auf Ihren Besuch.

Liturgischer Kalender

29.10. – 18.11.2026

Sonntag, 01. November **Allerheiligen**	**10.30**	**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier** Zelebrant: Michał Bursztyn Kollekte: kath. Gymnasien im Bistum Chur Musik: Danielle Zuber und Sonja Betten
	14.30	**Friedhofbesuch**, Ökum. Gedenken an die Verstorbenen und Gräbersegnung mit Michał Bursztyn und Tobias Winkler Musik: Musikgesellschaft Stansstad Treffpunkt auf dem Friedhof
Dienstag, 03. November	17.00	Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Mittwoch, 04. November	9.00	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier Zelebrant: Michał Bursztyn
	13.15	Proben für das Krippenspiel bis ca. 15.00 Uhr
Freitag, 07. November	10.30	Wortgottesdienst mit Verstorbenengedächtnis im Mehrzweckraum in der Riedsunnä Zelebrant: Michał Bursztyn Musik: Manon Rais
Sonntag, 08. November 32. Sonntag im Jahreskreis Aufnahme der Firmanden	**10.30**	**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier** Zelebrant: Michał Bursztyn Kollekte: Bergwaldprojekt Musik: Richard Pürro
Dienstag, 10. November	17.00	Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Mittwoch, 11. November	9.00	Eucharistiefeier Zelebrant: Jan Strancich
	13.15	Proben für das Krippenspiel bis ca. 15.00 Uhr
Sonntag, 15. November 33. Sonntag im Jahreskreis	**10.30**	**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier** Thema: Arbeit in Würde Zelebrant: Michał Bursztyn Kollekte für Brücke/Le Pont Musik: Sonja Betten Mitwirkung der KAB, **anschl. Produkteverkauf**
Dienstag, 17. November	17.00	Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Mittwoch, 18. November	9.00	Eucharistiefeier Gebetstag für Betroffene sexuellen Missbrauchs Zelebrant: Jan Strancich

Gedenkfeier für verstorbene Kinder

Sternenkinder, Kinder, Jugendliche



Alle betroffenen
Familien, Angehörigen,
Freundinnen und Freunde
sind herzlich willkommen.
Anschliessendes Zusammensein
bei Kaffee, Tee, Sirup und Kuchen.

Es laden herzlich ein:
Verein Nidwaldner Hebammen
Verein Härzens-Chind
Katholische und
Ev.-ref. Kirche Nidwalden

Sonntag · 15.11.2026 · 16.00 Uhr
in der Kirche Dallenwil

Samichlaus-Besuch 2026

Liebe Eltern
Die Samichlaus-Zeit ist zur Freude aller, besonders der lieben Kinder, wieder da. Besucht wird jede Familie, die sich schriftlich bis am:
Freitag, 13. Nov. 2026 anmeldet.

Anmeldungen sind zu richten an:
Kath. Pfarramt, Dorfstrasse 19, Stansstad
oder über das Anmeldeformular auf:
www.samichlaus-stansstad.ch

Bei Fragen richten Sie sich bitte an:
P. Schindelholz, samichlaus-stansstad@gmx.ch oder Tel. 079 402 89 78.

Besuchstage:
Donnerstag, 3. Dez. 2026 in Stansstad
Freitag, 4. Dez. 2026 in Fürigen und Obbürgen
Samstag, 5. Dez. 2026 in Stansstad
Sonntag, 6. Dez. 2026 in Stansstad und Kehrsiten

Besuchszeiten:
Stansstad: Ab 17.30 Uhr – 20.30 Uhr

Fürigen/ Obbürgen/ Kehrsiten:
Ab 18.00 Uhr – 20.30 Uhr

Jeder Familie wird Zeit und Datum rechtzeitig mitgeteilt.

Jedes angemeldete Kind erhält ein Samichlaus-Säcklein. Eltern, die ihren Kindern zusätzlich noch etwas schenken wollen, können diese Gaben beim Erscheinen der Samichlaus-Gruppe dem Knecht Ruprecht übergeben.

Der Samichlaus bittet die Eltern, Tugenden und Untugenden bei der Anmeldung zu erwähnen. Ihr Schreiben wird selbstverständlich vertraulich behandelt.
Detaillierte Informationen zum Samichlausbesuch und das Word-Anmeldeformular zum Download, können Sie auf unserer Webpage:
www.samichlaus-stansstad.ch
entnehmen.
Verspätete Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden!



Der Samichlaus freut sich auf viele schöne und besinnliche Besuche in den Familien.

Anmeldung 2026
für den Samichlaus-Besuch

Name: .....

Strasse: .....

Ort: ..... Stockwerk:.....

Vorname Kind Alter	Tugenden	Untugenden

Besuchte Sie letztes Jahr der Samichlaus? Ja Nein

Bemerkungen: .....


Pfarrei Heilige Familie
Stansstad
Dä Samichlais
chunt, chuisch ai?
Samstag,
28. November 2026
17.30 Uhr
in der Pfarrkirche Stansstad
Anschliessend grosser
Samichlais-Umzug
durchs Dorf.
Danach sind die Kinder eingeladen,
dem Samichlais ein Versli, Lied oder
etwas anderes vorzutragen.
Für jede Darbietung gibt es
eine kleine Belohnung.


Orgelkonzert
1. Advent
29. November 2026
17:00 Uhr
Pfarrkirche Stansstad
Sonja Betten - Orgel
Tobias Winkler - Textimpulse
Werke von:
Johann Sebastian Bach
Wolfgang Amadeus Mozart
und anderen
Eintritt frei. Kollekte am Ausgang.


Lichtfeier
Vielversprechend
Freitag, 4. Dezember 2026
6.45 Uhr
Pfarrkirche Stansstad
Herzliche Einladung an alle!
Gemeinsam feiern wir Rorate im Kerzenschein und lassen uns verzaubern von der Atmosphäre.
Ein Morgen voller Licht, Musik und vielleicht vielversprechenden Gedanken.
Anschliessend gibt es für alle ein feines Zmorgä im Oeki.
Organisiert von der FMG Stansstad.
Pfarrei Heilige Familie
Stansstad

Liturgischer Kalender

Samstag, 31. Oktober	9.00	Eucharistiefeier
Sonntag, 1. November Allerheiligen	**14.30**	**Eucharistiefeier mit Gräberbesuch und Gebet für unsere lieben Verstorbenen** Opfer für das Weidli Stans **Mitgestaltung durch den Kirchenchor** **Gedächtnis des Kirchenchor Obbürgen** für lebende und verstorbene Mitglieder, besonders für: Josef Odermatt-Christen, Widenrain 22
Montag, 2. November Allerseelen	19.30	Eucharistiefeier
Donnerstag, 5. November	9.00	Eucharistiefeier
Herz-Jesu-Freitag, 6. November	9.00	Eucharistiefeier mit Aussetzung und Anbetung
Samstag, 7. November	9.00	Eucharistiefeier
Sonntag, 8. November 32. Sonntag im Jahreskreis	**9.00**	**Eucharistiefeier mit HGU Eröffnungsfeier** Opfer für Theologiestudierende im Bistum Chur **Sunntigskaffee** im Treff
Montag, 9. November	19.30	Eucharistiefeier
Donnerstag, 12. November	9.00	Eucharistiefeier
Freitag, 13. November	9.00	Eucharistiefeier mit Aussetzung und Anbetung
Sonntag, 15. November 33. Sonntag im Jahreskreis	**9.00**	**Eucharistiefeier** Opfer für Brücke Lepont Mitgestaltung durch die KAB Stansstad anschliessend Verkauf von Dritt-Welt-Produkten
Montag, 16. November	19.30	Eucharistiefeier
Donnerstag, 19. November	9.00	Eucharistiefeier
Freitag, 20. November	9.00	Eucharistiefeier mit Aussetzung und Anbetung

Beichtgelegenheit 30 Minuten vor dem Gottesdienst

Im Gedenken an unsere Verstorbenen

Verstorbene seit dem letzten Jahr

Hedwig Dusi-Appetito, Stansstad
01.05.1936 - 15.01.2026

Anita Siegwart-Hürlimann, Fürigen
16.06.1937- 03.02.2026

Josef Odermatt-Christen, Widenrain 22
03.02.1953 - 15.08.2026

Magdalena Mock-Gysling, Fürigen
10.10.1935 - 02.10.2026

Herr, gib unseren verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte Ihnen. Herr, Lass Sie ruhen im Frieden, Amen.



Kirchenchor Obbürgen - 1. November

Während der Allerheiligen-Feier, um 14.30 Uhr, singt der Kirchenchor Gesänge aus der Deutschen Messe von Franz Schubert. Das Allerseelen-Gebet von Heinrich Leuthold singt der Chor vor der Kirche als Abschluss des Gottesdienstes.

Chorleiter Richard Pürro

Jugendgruppe Obbürgen - Lottomatch

Am Freitag, 13. November 2026 ab 19.30 Uhr findet der traditionelle Lottomatch im Treff, Schulhaus Obbürgen statt.
Für Getränke und Fleischplättli ist gesorgt. Alle sind herzlich eingeladen zum Lotto spielen. Es gibt schöne Preise zu gewinnen.

Jugendgruppe Obbürgen

Aus dem Leben der Pfarrei

Zämä ässä im Treff Obbürgen
Senioren-Mittagstisch

am Mitwoch, 25. November um 11.30 Uhr mit Bernadette Odermatt

Kürbissuppe, Salat
Hackbraten
Kartoffelgratin, Herbstgemüse
Dessert: Vermicelles, Glace mit Rahm, Lebkuchen
Preis: 23.- Fr. / inkl. Mineralwasser und ein Kaffee
Wir freuen uns auf viele Anmeldungen bis am 18. November
Margrit Odermatt
041 610 60 85 / 079 306 09 52
Rita Gabriel
041 610 48 74 / 079 710 36 88

Adventsmümpfeli in Obbürgen

Am Samstag, 21. Nov. 26 von 14.00 - 17.00 Uhr im Treff Schulhaus.
Gemeinsam wollen wir uns mit Lebkuchenhäusern, Liedern und Geschichten, einstimmen auf die bezaubernste Zeit des Jahres.
Kosten: pro Kind 10.- / Familie 20.-
Kinder unter 6 Jahren mit Begleitung
Anmelden bis 14. Nov. 26 an:
Maria 076 723 38 72 oder
fmg.obbuergen@bluewin.ch
Wir freuen uns auf einen wundervollen Nachmittag voller Vorfreude und Weihnachtszauber.
Ariane und Maria

HGU - Eröffnungsfeier

Einladung zum HGU-Eröffnungsgottesdienst

«Zäme cho, zäme singe, zäme lache, fröhlich sey; zäme lose, zäme bäte, zäme cho, das macht eys froh!» So hat der neue Heim-Gruppen-Unterricht nach den Herbstferien begonnen. Voller Vorfreude und neugierig waren wir Leiterinnen auf die neuen Kinder. Im Gegenzug waren die drei Buben etwas aufgeregt und gespannt, wie der Religionsunterricht in der 1. Klasse aussieht. Bis Ostern begleitet uns das Thema Zämä wachsä.

Unser Eröffnungsgottesdienst findet am 8. November 2026 um 9.00 Uhr in der Kirche Obbürgen statt.
Wir freuen uns auf euch alle!
Lydia und Martina,
Leiterinnen HGU Obbürgen



Liturgischer Kalender

Sonntag, 1. November Allerheiligen	**10.30**	**Eucharistiefeier mit Gräberbesuch** Hospiz Zentralschweiz
Dienstag, 3. und 10. November	11.00	Eucharistiefeier
Samstag, 14. November 32. Sonntag im Jahreskreis	**18.00**	**Eucharistiefeier mit** Kollekte für kath. Gymnasien Chur
Dienstag, 17. November	11.00	Eucharistiefeier

Zur Titelseite: Allerheiligen /Allerseelen

Unsere Verstorbenen haben ihre letzte Ruhestätte auf dem neu gestalteten Friedhof, der zu einer wahren Oase des Friedens und der Ruhe geworden ist. Bequeme Stühle laden zum Innehalten und Verweilen ein, während das leise plätschernde Wasser des Brunnens die Seele sanft zur Ruhe kommen lässt. Ein Ort, der Raum für Trauer, aber auch für Trost und liebevolle Erinnerung schenkt. Ein friedlicher Rückzugsort für das stille Gedenken.

Zum 90. Geburtstag von Christel Blättler



Foto: Roland Blättler

Am 15. September 2026 durfte Christel Blättler vom Rosenhüsli bei bester Gesundheit ihren 90. Geburtstag feiern. Als treue Kirchengängerin bereichert sie unsere Kaplanei seit vielen Jahren. Ihre freien Stunden verbringt sie gerne lesend auf dem Balkon, wo sie die wärmenden Sonnenstrahlen geniesst. Ein fester und liebgewonnener Termin jeden Monat ist das traditionelle „Zämä sy und ässä“, bei dem sie das gemeinsame Essen und das gemütliche Beisammensein in der Gruppe sehr schätzt. Wir gratulieren nachträglich von Herzen und wünschen Christel Blättler Gottes Segen, weiterhin gute Gesundheit und noch viele sonnige Momente auf ihrem Lieblingsplätzli.

Der Kapellrat mit dem Sekretariat

Impressionen Erntedank 27. September

An unserer Erntedankfeier durften wir Danke sagen für all die guten Gaben der Natur. Mit gemeinsamen Gebeten blickten wir auf den wunderschönen Sommer zurück und baten gleichzeitig um den dringend benötigten Regen. Sonja Betten bereicherte den Gottesdienst derweil mit lüpfigen Orgelklängen. Im Anschluss zog es alle nach draussen: Bei wärmenden Sonnenstrahlen genossen sie den feinen Apéro, der von unseren heimischen Bauernfamilien grosszügig spendiert wurde. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zu dieser gelungenen Feier beigetragen haben!









Fotos: Roland Blättler

Von der Investition in die Zukunft

Die «Woche der Religionen» will Menschen unterschiedlicher Glaubensrichtungen ermöglichen, einander kennenzulernen. Markus Elsener vom «Verein Religionen im Dialog» erklärt, warum das wichtig ist.

Landeskirche: Schätze der Religionen teilen – was hat es mit dem Motto der diesjährigen Woche der Religionen auf sich?
Markus Elsener: Jede Religion hat Wertvolles zu bieten – es geht darum, diese Schätze kennenzulernen und einander darüber begegnen zu können.

Warum ist das wichtig?
Weil der Frieden in der Welt unter anderem vom Frieden unter den Religionen abhängt. Und weil man, um im Frieden miteinander zu leben, einander kennen sollte. Das heisst nicht, dass man derselben Ansicht sein muss. Aber dass man zumindest am gleichen Tisch gesessen, miteinander gesprochen und gemeinsame Erlebnisse geteilt hat.

Inwiefern bietet die Woche der Religionen gemeinsame Erlebnisse?
Beispielsweise mit einem Begegnungsweg, auf welchem man entdecken kann, was einer anderen Person in ihrem Glauben wertvoll ist. So, wie es für mich wichtig ist, dass ich eine Kerze in der Kirche entzünden kann, so ist es für einen anderen Menschen etwas anderes. Aus dem Hinduismus etwa sind es Tänze, aus dem Islam ein Gebetsritual. Das voneinander zu kennen, kann dazu beitragen, einander wahrzunehmen. Es ist keine Option, miteinander im Streit zu liegen, die Elemente jeder Religion, welche in die Tiefe gehen wollen, welche von Versöhnung handeln, muss man zueinander bringen, extreme Positionen gibt es in allen Religionen, gegenüber anderen Religionen und auch innerhalb der eigenen.

Was hat sich seit der Gründung Ihres Vereins vor bald zehn Jahren verändert hinsichtlich des Dialoges der Religionen?
Zu dieser Zeit stand die Frage im Raum, welchen Sinn eine «Woche der Religionen» im Kanton Nidwalden habe – wo es doch hier gar nicht mehrere Religionen gäbe. Für mich hingegen war klar, dass es gerade dafür eine Möglichkeit geben muss, kennenzulernen, was einem bislang nicht begegnet ist. Mit den Terroranschlägen vom September 2001 hatte sich bereits davor die Sicht auf den Islam verändert. Für mich war es aus beiden Gründen zentral, dass eine Begegnung mit anderen Religionen wichtig ist. Es ist eine Investition in die Zukunft.

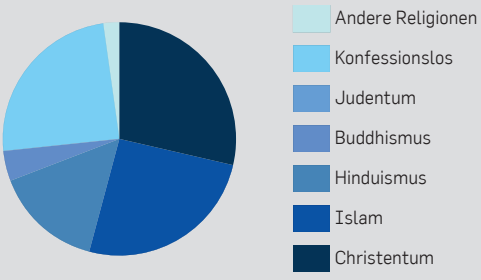
Den Dialog der Religionen fördern
Ursprünglich als jährlich wiederkehrender Anlass organisiert, übernahm im Jahr 2018 der «Verein Religionen im Dialog» die «Woche der Religionen». Unterstützt wird der Verein von der reformierten und katholischen Landeskirche des Kantons Nidwalden, der Gemeinde Stans, der Gesundheits- und Sozialdirektion Nidwalden und weiteren Institutionen. Dieses Jahr findet die Woche der Religionen vom 10. bis 15. November statt und bietet unter anderem einen Begegnungsweg sowie ein interreligiöses Friedensgebet

religionenimdialog.ch

Und was hat sich seit der Vereinsgründung nicht verändert?
Die Erfahrung, dass Menschen, die zusammenkommen, sich finden. Spannungen entstehen, wenn man sich fremd ist; erst wenn man gemeinsame Erfahrungen teilt, kann sich das ändern.

Text und Fotos: Thomas Stucki,
Medienbeauftragter
Katholische Landeskirche Nidwalden

Mit und ohne Gott
Christentum, Islam, Judentum, Hinduismus, Buddhismus und weitere Religionen versammeln 75 Prozent der Weltbevölkerung. Mit einer Anzahl von 1,9 Milliarden ist jeder vierte Mensch konfessionslos.



Quelle: Pew Research Center (2025), Datenstand 2020

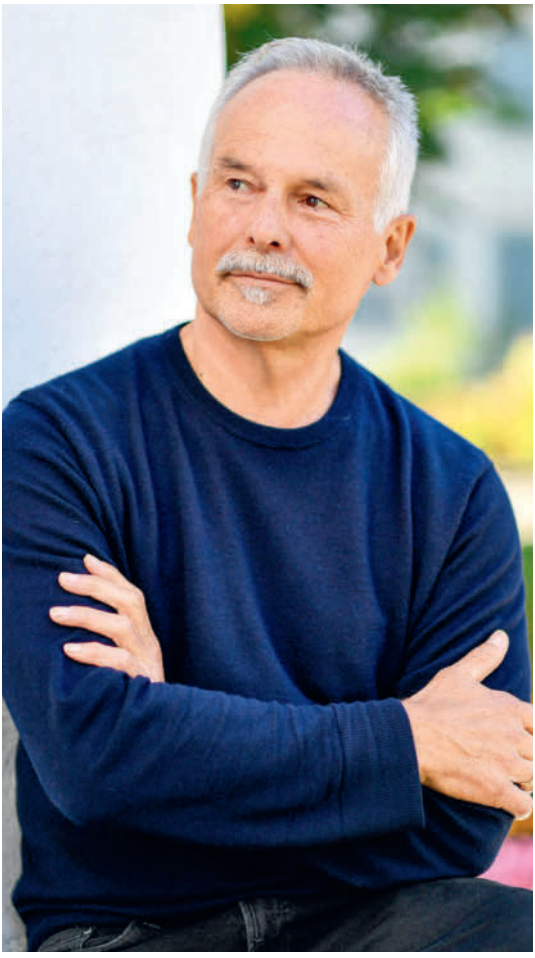


Bild: Markus Elsener, Gründungsmitglied des Vereins «Religionen im Dialog» sagt, es sei keine Option, im Streit miteinander zu sein.

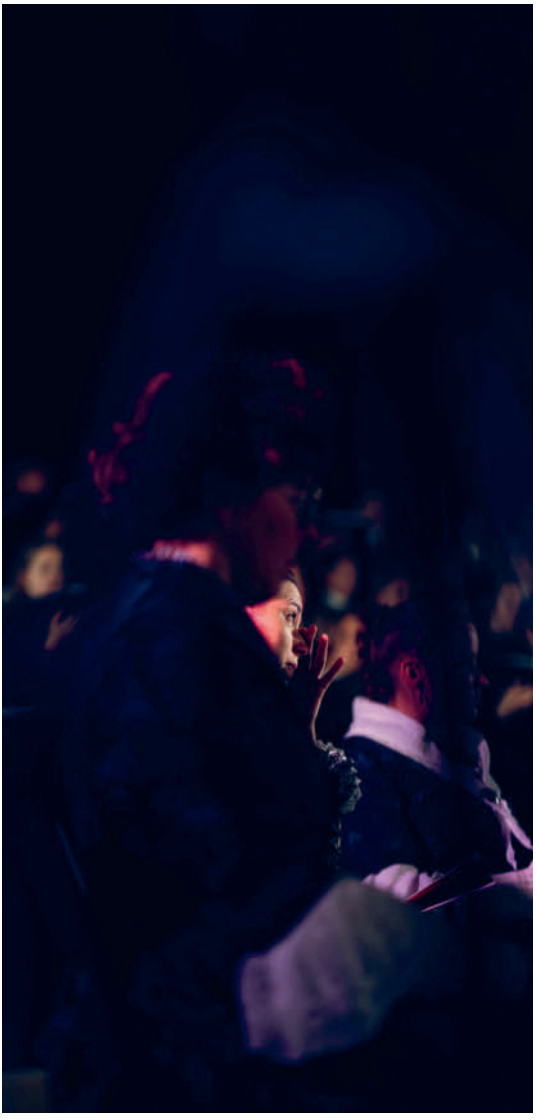
Ein Requiem auf Schweizerdeutsch

Kirchenmusik, Jodeltradition und Gesang auf Schweizerdeutsch – die Totämäss Lux verspricht eine überraschende Form des Gedenkens an die Verstorbenen.

Komponist Joël von Moos kam als Sänger der Luzerner Kantorei früh mit Kirchenmusik in Kontakt und dirigierte mit 17 Jahren den Jodlerklub Sachseln, seines Heimatdorfs. Für ihn sei die Kombination von Kirchenmusik und Jodeln keinesfalls ungewöhnlich, wie er in einem Interview auf reformiert.info.ch sagte: «Jodeln ist für mich ein direkter Ruf, ein gesungenes Gebet», so der Künstler.

Trost und Hoffnung

Die Totämäss Lux ist weltweit das erste Requiem in schweizerdeutscher Sprache und von Moos erklärt, er versuche, mit tröstlicher Musik und hoffnungsvollen Texten die Auseinandersetzung mit der eigenen Vergänglichkeit zu erleichtern. Vor drei Jahren in der Luzerner Lukaskirche uraufgeführt, bietet die Pfarrkirche St. Martin in Buochs Gelegenheit, diesem besonderen Gedenken beizuwohnen.



Ein musikalisches Gedenken

Totämäss Lux
Sonntag, 1. November 2026, 14.00 Uhr
Pfarrkirche St. Martin, Buochs
pfarreibuochs.ch

Bildmaterial:
JVM Productions GmbH

Agenda

Der besondere Anlass

Donnerstag, 29.10.26		
9.30 Uhr	Dankgottesdienst Älpler Trübsee	Kaplanei Maria Rickenbach, Wallfahrtskirche
11.30 Uhr	Mittagstisch ab 50	Kaplanei Büren, Pilgerhaus
Samstag, 31.10.26		
14.00 Uhr	Ethik Kaffee, Veranstaltung mit der Frauengemeinschaft Ennetmoos	Pfarrei Ennetmoos, Chiläträff MZA St. Jakob
Sonntag, 01.11.26		
9.30 Uhr	Frauenschola mit Camerata Vocalis und Solisten, Leitung: Jan Sprta	Pfarrei Ennetbürgen, Pfarrkirche Ennetbürgen
10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Gräberbesuch	Kaplanei Kehrsiten, Kapellgemeinde Kehrsiten
14.00 Uhr	TOTÄMÄSS LUX, ein schweizerdeutsches Requiem, Komponist: Joël von Moos	Pfarrei Buochs, Pfarrkirche Buochs
14.00 Uhr	Gedenkfeier für die Verstorbenen	Pfarrei Emmetten, Pfarrkirche Emmetten
14.00 Uhr	Totengedenkfeier	Pfarrei Hergiswil, Katholische Kirche
14.00 Uhr	Allerseelenfeier auf dem Friedhof	Pfarrei Stans, Friedhof Stans
14.30 Uhr	Ökumenisch, Gräberbesuch auf dem Friedhof	Pfarrei Stansstad, Friedhof Stansstad
Sonntag, 08.11.26		
9.00 Uhr	Festgottesdienst zur Älplerchilbi	Pfarrei Beckenried, Pfarrkirche
Mittwoch, 18.11.26		
19.30 Uhr	Friedensgottesdienst	Pfarrei Beckenried, Flüeli-Ranft-Kapelle
Donnerstag, 19.11.26		
10.30 Uhr	Bäuerinnen- und Landfrauen-Wallfahrt, anschl. Mittagessen im Restaurant Pilgerhaus	Kaplanei Niederrickenbach, Wallfahrtskapelle Niederrickenbach

AZA 6362 Stansstad
Post.CH AG
Erscheint 14-täglich

Adressänderungen
Kath. Pfarramt Stansstad, 041 610 32 84
pfarramt@pfarrei-stansstad.ch

Redaktion regionaler Teil:
Fachstelle KAN, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Thomas Stucki, Tel.: 041 610 04 54
pfarreiblatt@kath-nw.ch

Redaktionsschlüsse:
12.11.2026: Nr. 21/26 (19.11. - 02.12.2026)
26.11.2026: Nr. 22/26 (03.12. - 16.12.2026)

IMPRESSUM

Pfarramt Stansstad: Sekretariat, **041 610 32 84**, Dorfstr. 19, 6362 Stansstad
pfarramt@pfarrei-stansstad.ch / www.pfarrei-stansstad.ch

Gemeindeleitung: Michał Bursztyn **077 410 78 52**
gemeindeleiter@pfarrei-stansstad.ch
Priester: Pfarrer Jan Strancich, **078 634 66 39**, jan.strancich@bluewin.ch
Pfarradministrator: Dekan Melchior Betschart, **041 610 92 61**
melchior.betschart@pfarrei-stans.ch
Religionspädagogin: Larissa Scherer, **079 311 04 43** jugendarbeit@pfarrei-stansstad.ch
Sakristanenteam: Florian Wigger, **079 918 11 19**, sakristane@pfarrei-stansstad.ch
Friedhofverwaltung: Politische Gemeinde, **041 618 24 24**, info@stansstad.ch,
erreichbar während der Gemeindeöffnungszeiten

Pfarramt Obbürgen: Sekretariat, **041 610 10 30**, Dönnimatt 5, 6363 Obbürgen
pfarramt.obbuergen@nw.kath.ch / www.pfarrei-obbuergen.ch

Pfarradministrator: Pfarrer Jan Strancich, **078 634 66 39**, jan.strancich@bluewin.ch
Pfarreiblatt: Vreny Joller, **041 610 12 14 / 077 525 66 61**
joller.fluehler@bluewin.ch
Sakristan: Josef Christen, **041 610 33 62 / 079 312 02 52**
christenj@bluewin.ch

Kaplanei Kehrsiten: Sekretariat **079 714 15 95**, Hostettli 13, 6365 Kehrsiten
sekretariat@kapelle-kehrsiten.ch / www.kapelle-kehrsiten.ch
Öffnungszeiten: Montag, 13.30-17.00 Uhr

Pfarradministrator: Pfarrer Jan Strancich **078 634 66 39**, jan.strancich@bluewin.ch
Sakristanin: Annaliese Gasser **079 714 15 95**
sakristanin@kapelle-kehrsiten.ch